

Absender Amateurtheater Oberösterreich
4020 Linz, Promenade 33
Tel. 0664 7383 1692
ZVR 423 171 493



Obleute bzw. Leiter/innen
der Mitgliedsgruppen des
Landesverbandes Amateurtheater OÖ

27. Juni 2020

Liebe Theaterfreund*innen, liebe Mitgliedsbühnen,

nach der Aktion „Theaterfreie Zeit“ des ÖBV Theater - österreichischer Bundesverband für außerberufliches Theater <https://www.facebook.com/oebvtheater> (Danke für eure tollen und kreativen Beiträge!!!) bitten wir euch bei unserer Umfrage „Verluste durch Covid-19 im außerberuflichen Theater“ mitzumachen und uns zu unterstützen!

In den Medien wird laufend darüber berichtet, dass aufgrund der Corona-Krise viele Veranstaltungen abgesagt werden müssen. Dass aber auch sehr viele Vorhaben im Amateurbereich dem Corona-Virus zum Opfer fallen, darüber wird wenig kommuniziert. Es ist schon klar, dass es bei den professionellen Großveranstaltungen um viel Geld, um viele Besucher und auch um Arbeitsplätze geht.

Allerdings ist es unser Bemühen, auch den kulturellen und finanziellen Verlust der Amateurbühnen aufzuzeigen und die Arbeit und Wirkung der in diesem Bereich ehrenamtlich tätigen Menschen mehr ins Bewusstsein zu rücken. Um gegenüber der Landes- bzw. Bundesregierung für alle bei künftigen Verhandlungen anstehenden Fragen gerüstet zu sein, wurde ein Fragebogen entwickelt, den alle unsere Mitgliedsbühnen beachten und – auf freiwilliger Basis - auch beantworten sollten.

Natürlich wissen wir, dass genaue Zahlen erst immer nach Abschluss eines Projektes vorliegen, doch sollte es dennoch möglich sein, einigermaßen verbindliche Berechnungen der Schäden/Ausfälle zusammen zu stellen. Es handelt sich bei unserer Abfrage um eine unverbindliche Bestandsaufnahme und wir halten fest, dass die gemachten Angaben nicht als Antrag auf Entschädigung zu verstehen sind.

Wir werden das Ergebnis der Umfrage als Zusammenfassung an den Dachverband des österreichischen Amateurtheaters, den ÖBV Theater weiterleiten, der wiederum den Subventionspartner im Bundeskanzleramt vom Ergebnis der Umfrage in Kenntnis setzen wird, da bei verschiedenen Pressekonferenzen angemerkt wurde, dass Non Profit Organisationen bzw. Vereine im Kulturbereich nicht vergessen werden.

Der ÖBV Theater wird gegenüber der Politik auf Basis dieser Angaben klarstellen, dass auch bei den vielen kleinen Theaterbühnen landauf landab nicht nur finanzielle Verluste, sondern auch unzählige Stunden Arbeit für nunmehr viele abgesagte Projekte getätigt

wurden. Vielleicht kann dadurch einigen Theaterbühnen, welche durch diese Krise vor dem Aus stehen, geholfen werden, ohne hier natürlich falsche Hoffnungen wecken zu wollen.

Wir bitten daher unsere Mitgliedsbühnen, den anliegenden Fragebogen nach Möglichkeit auszufüllen. Je mehr Amateurtheaterbühnen mitmachen, desto besser können wir unsere Anliegen vertreten. Die Zahlen und Fakten werden zusammengefasst, ausgewertet und in anonymer Form an den Österreichischen Bundesverband für außerberufliches Theater weitergeleitet. ÖBV Theater wird dann Gespräche mit der Sektion Kunst und Kultur aufnehmen und ausloten, ob es zusätzliche Mittel für Härtefälle gibt.

Wir bitten um Rückmeldung bis Ende Juli 2020 an: office@amateurtheater-ooe.at

Dafür ein herzliches Dankeschön und bleibt alle gesund.



Kons. Gerhard Koller
Amateurtheater Landes- und
Bundesverbands-Vorsitzender